



Sammlung Theaterzettel

Die Nibelungen

Hebbel, Friedrich

1906-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Mittwoch, den 6. Juni 1906

51. Vorstellung im Abonnement D.

Neu einstudiert:

Die Nibelungen.

Deutsches Trauerspiel von Friedrich Hebbel.

Dritte Abteilung

Kriemhild's Rache

Trauerspiel in 5 Aufzügen.

In Szene gesetzt von Regisseur Rudolf Schaper.

Personen:

König Gunther	Georg Köhler
Hagen Tronje	Hans Godeck
Dankwart, dessen Bruder	Paul Tietsch
Volker	Christian Eckelmann
Rumolt	Emil Hecht
Giselher, } Gunther's Brüder	Alfred Möller
Gerenot, }	Alexander Kökert
Ein Kaplan	Georg Harder
König Etzel	Franz Ludwig
Dietrich von Bern	Hans Ausfelder
Hildebrandt, sein Waffenmeister	Karl Neumann-Hoditz
Margraf Rüdiger	Hermann Röbbeling
Iring, } nordische Könige	Hugo Walter
Thüring, }	Karl Loberts
Werbel, } Etzel's Geiger	Gustav Kallenberger
Swemmel, }	Heinrich Brentano
Ute, Gunther's Mutter	Hanna von Rothenberg
Kriemhild, Siegfried's Witwe	Betty Ullerich
Göteline, Rüdiger's Gemahin	Julie Sanden
Gudrun, deren Tochter	Hedwig Stienen
Eckwart	Richard Eichrodt
Pilgrim	Bruno Hildebrandt

Burgunden. Heunen. Diener. Pagen. Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: in Worms. 2. Akt: Donau-Ufer und Bechlarn. 3., 4. und 5. Akt: König Etzel's Burg im Heunenlande.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr

Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im 1. Parkett Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
2., 3. u. 4. Reihe	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge III. Rang 2 Reihe	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Bilets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 7. Juni 1906. Im Hoftheater. 51. Vorstellung im Abonnement B.

Don Juan

Oper in 2 Abteilungen. Musik von Mozart.

Donna Anna: Frau Burk-Berger, Kgl. Hofopernsängerin in München.